

Modulkatalog Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien

008 Englisch

PO-Version 2007

FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Inhaltsverzeichnis

	Sprachanforderungen	4
BA.AA.ESP2	Academic Writing I	5
BA.AA.HIS	History of the English Language	7
BA.AA.KSP1	Grammar I	9
BA.AA.KSP4	Grammar II	11
BA.AA.KSP5	Aural-Oral	13
BA.AA.KSP7	Translation German-English I	15
BA.AA.KW	Kulturwissenschaft	17
BA.AA.LW01	Introduction to Literary Studies	19
BA.AA.LW02	History of English/American Literature(s)	21
BA.AA.LW04	Literary History: Reading Course	23
BA.AA.LW05	Theory	25
BA.AA.LW06	Genres	27
BA.AA.LW07	Literary Periods	29
BA.AA.LW08	Literature in Context	31
BA.AA.LW09	Media	33
BA.AA.SW01	Introduction to Linguistics	35
BA.AA.SW02	Phonetics	37
BA.AA.SW05	Text and Discourse Linguistics	39
BA.AA.SW06	Sociolinguistics	41
BA.AA.SW07	The Structure of English	43
BA.AA.SW08	Language Acquisition	45
BA.AA.SW09	Introduction to Corpus Linguistics	47
BA.AA.SW10	Diachronic Linguistics	49
L 1	Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lernens	51
L 1a	Bildungswissenschaftliche Grundlagen	53
L 2	Grundlagen der Schulpädagogik	55
L 2a	Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche	57
L 3	Diagnostizieren - Beraten - Innovieren - Evaluieren	59
L 3a	Schulpraktische Studien	61

L 4	Pädagogische Fallanalysen und Sprecherziehung (allgemeine Schlüsselqualifikationen)	63
L 4a	Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche	65
L 5	Vorbereitungsmodul: Basiswissen Erziehungswissenschaft - schriftliche Prüfung	67
L 5a	Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung	70
L 6	Vorbereitungsmodul: Schulreform und Schulentwicklung - mündliche Prüfung	72
L 6a	Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung	75
L 7	Wissenschaftliche Hausarbeit Erziehungswissenschaft / Bildungswissenschaften	77
LA.AA.FD01	Einführung in die Englische Fachdidaktik	78
LA.AA.FD02	Theorie und Praxis des Englischunterrichts	80
LA.AA.FD03	Praxissemester Fachdidaktik Englisch	82
LA.AA.LW01	Culture/culture	84
LA.AA.LW02	Text/Context	85
LA.AA.LW03	Literary History	86
LA.AA.LW04	Literary Categories and Conventions	88
LA.AA.SW02	Corpus Linguistics	90
LA.AA.SW03	Language Development	92
LA.AA.SW04	Discourse Analysis	94
LA.AA.SW05	Linguistic Typology and Language Universals	96
LG.AA.SE.1	Vorbereitungsmodul Schriftliche Prüfung Englisch	98
LG.AA.SE.2	Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung Englisch	100
LG.AA.SE.3	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Englisch	102
MA.AA.LW05	Intermediality	104
MA.AA.LW06	Author/Oeuvre	106
MA.AA.LW07	Advanced Perspectives on Genre	108
MA.AA.LW08	Theory of Literature/Methods of Interpretation	109
MA.AA.LW09	Fiction/Non-fiction	111
MA.AA.LW11	Intercultural Studies	113
MA.AA.LW12	Reading Course	115
MA.AA.LW13	Interdisciplinary Perspectives	116
MA.AA.LW14	Language and Literature	118
MA.AA.SW05	Statistics for Linguists	120
MA.AA.SW06	Cognitive Linguistics	122
MA.AA.SW07	Principles of Language Change	124
MA.AA.SW08	English Varieties	126
MA.AA.SW09	Contrastive Linguistics	128
MA.AA.SW10	Grammar and Language Use	130
MA.AA.SW11	Grammatical Categories in Comparative Perspective	132

ZLD-P1	Einführung in die Schulwirklichkeit	134
LG.AA.FIN	Wissenschaftliche Hausarbeit Englisch	136
	Abkürzungen	138

Hinweis : Hinweis: Prüfungen, den Prüfungen zugeordnete Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstermine können in Friedolin unter dem Menüpunkt "Modulkataloge" eingesehen werden. Nach Login wählen Sie dazu bitte Abschluss, Studiengang und Modul. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt.

Sprachanforderungen

Sprachanforderungen lt. aktueller Lesefassung*

Die fachspezifischen Bestimmungen sehen keine besonderen Sprachanforderungen vor.

* Die hier dargestellten Sprachanforderungen entsprechen der aktuellen Lesefassung des fachspezifischen Anhangs zur Studien- und Prüfungsordnung und ihrer Änderungssatzungen und sind nicht rechtsverbindlich. Rechtsverbindlich ist nur der im jeweiligen Verkündungsblatt veröffentlichte Text.

Modul BA.AA.ESP2 Academic Writing I	
Modulcode	BA.AA.ESP2
Modultitel (deutsch)	Academic Writing I
Modultitel (englisch)	Academic Writing I
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Ergänzungsfach ANG/AMK: Grammar II 008 LG und LR Englisch: Grammar II, Aural-Oral 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: Aural-Oral
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik II: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (2 SWS) (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul befasst sich mit Methoden und Formen des akademischen Schreibens als einer Vorstufe des wissenschaftlichen Schreibens.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen grundlegende Methoden und Konventionen der wissenschaftlichen Kommunikation geeignete Hilfsmittel, insbesondere das einsprachige Lernerwörterbuch, ein angemessenes Vokabular. Die Studierenden können die sprachliche Richtigkeit ihrer Texte überprüfen, in einem angemessenen Stil schreiben, sprachliche und logische Kohärenz herstellen, grundlegende wissenschaftliche Kommunikationsregeln und Gattungskonventionen beachten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	50%: Klausur 50%: schriftliche Ausarbeitung Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.	
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.HIS History of the English Language	
Modulcode	BA.AA.HIS
Modultitel (deutsch)	History of the English Language
Modultitel (englisch)	History of the English Language
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Honegger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 BA-Kernfach ANG/AMK: Pflichtmodul 608 BA-Ergänzungsfach ANG/AMK: Wahlpflichtmodul 008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul vermittelt Überblickswissen zur Entwicklung der englischen Sprache von ihren Anfängen bis in die frühe Neuzeit. Nebst der analytischen Betrachtung des jeweiligen Sprachstandes werden die verschiedenen historischen Perioden unter linguistischen, literaturwissenschaftlichen und kulturgeschichtlichen Aspekten behandelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · die Grundzüge der Geschichte der englischen Sprache · die wichtigsten Sprachperioden und ihre charakteristischen Merkmale · komplexe Sprachwandelprozesse und können diese benennen. Die Studierenden haben die Fähigkeit · historische Sprachstufen zu beschreiben und mit kulturellen und geschichtlichen Kontextbedingungen in Zusammenhang zu bringen
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.

Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch oder Deutsch

Modul BA.AA.KSP1 Grammar I	
Modulcode	BA.AA.KSP1
Modultitel (deutsch)	Grammar I
Modultitel (englisch)	Grammar I
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kernfach ANG/AMK:Grammar II, Aural-Oral 608 BA-Ergänzungsfach ANG/AMK: Grammar II 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodule I der Sprachpraxis: Grammar II, Aural-Oral 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik II: Aural/Oral
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik II: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (3 SWS) (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit ausgewählten Strukturen der englischen Gegenwartssprache, die zur erfolgreichen Kommunikation auf den Kompetenzstufen B2 / C1 befähigen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden entwickeln ein auf die Sprachbeherrschung ausgerichtetes analytisches Verständnis der behandelten Strukturen. Sie können die Strukturen schriftlich und mündlich · korrekt, · differenziert und · situationsgerecht gebrauchen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht nicht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. 008 LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
--

Empfohlene Literatur	k. A.
----------------------	-------

Unterrichtssprache	Englisch
--------------------	----------

Modul BA.AA.KSP4 Grammar II	
Modulcode	BA.AA.KSP4
Modultitel (deutsch)	Grammar II
Modultitel (englisch)	Grammar II
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern-und Ergänzungsfach ANG/AMK:erfolgreiches Bestehen aller Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Reading, Grammar I Sofern bei Studienbeginn nicht vorliegend, Nachweis von Lateinkenntnissen im Umfang des Latinums oder einer zweiten modernen Fremdsprache (neben Englisch) auf dem Niveau A2 008 LG und LR Englisch:erfolgreiches Bestehen der Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Grammar I 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kernfach ANG/AMK: Aufbaumodul II Sprachpraxis: Translation German-English I 608 BA-Ergänzungsfach ANG/AMK: keine 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodul II Sprachpraxis: Translation German-English I 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Regelschule: Pflichtmodul 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (3 SWS) (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Die im Basismodul Grammar I erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten werden vertieft und um weitere grammatische Problembereiche erweitert, die zur erfolgreichen Kommunikation auf der Kompetenzstufe C1 befähigen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können grammatische Strukturen des Englischen zunehmend · differenziert, · sicher · und situativ angemessen verwenden.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.KSP5 Aural-Oral	
Modulcode	BA.AA.KSP5
Modultitel (deutsch)	Aural-Oral
Modultitel (englisch)	Aural-Oral
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kernfach ANG/AMK: erfolgreiches Bestehen aller Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Reading, Grammar I 008 LG und LR Englisch: erfolgreiches Bestehen der Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Grammar I 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik II: erfolgreiches Bestehen der Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Grammar I
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kernfach ANG/AMK: Aufbaumodul II Sprachpraxis: Translation German-English I 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodul II Sprachpraxis: Translation German-English I 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik II: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik II: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (2 SWS) (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit Fertigkeiten und Strategien zur Verbesserung des Hörverstehens (aural competence) und des mündlichen Ausdrucks (oral competence) im Englischen. Die mündliche Komponente schließt die Gestaltung von Referaten ein.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können · unterschiedliche Textsorten gesprochener Sprache sowie unterschiedliche Varietäten des Englischen angemessen rezipieren, · in unterschiedlichen Kontexten situationsgerecht mündlich kommunizieren, insbesondere im Studium Referate und Präsentationen in der Fremdsprache gestalten, · aktiv und passiv auf einen angemessenen Wortschatz zurückgreifen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	50%: mündliche Präsentation 50%: Klausur oder Projektarbeit Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.KSP7 Translation German-English I	
Modulcode	BA.AA.KSP7
Modultitel (deutsch)	Translation German-English I
Modultitel (englisch)	Translation German-English I
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Andrew Liston
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kernfach ANG/AMK:erfolgreiches Bestehen aller Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Reading, Grammar I, sowie der Aufbaumodule I: Aural-Oral, Grammar II 008 LG und LR Englisch:erfolgreiches Bestehen der Basismodule der Sprachpraxis: Academic Writing I, Grammar I, sowie der Aufbaumodule I: Aural-Oral, Grammar II
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Ü (2 SWS) (seminaristischer Unterricht)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Mittelpunkt steht der kontrastive Vergleich sprachlicher Strukturen und deren soziokultureller Einbettung im Deutschen und Englischen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Strategien und Hilfsmittel für die Übersetzung mittelschwerer deutscher Texte ins Englische. Sie können englische Übersetzungen erstellen, die · grammatisch korrekt, · inhaltlich präzise, · stilistisch und funktional angemessen · und insgesamt frei von grundlegenden Interferenzen aus dem Deutschen sind.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur oder Portfolio Prüfungsform und Anforderungen werden vom Prüfer zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.

Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.KW Kulturwissenschaft	
Modulcode	BA.AA.KW
Modultitel (deutsch)	Kulturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Cultural Studies
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Eva-Maria Orth
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul führt in kulturwissenschaftliche Methoden und Fragestellungen ein. Gegenstand ist dabei jeweils eine anglophone Zielkultur (besonders Großbritannien, USA).
Lern- und Qualifikationsziele	„ Die Studierenden kennen kulturwissenschaftliche Fragestellungen in historischer Perspektive theoretisch-methodische Grundlagen der Kulturanalyse die Geschichte der Kulturwissenschaft im britischen und/oder nordamerikanischen Kontext Die Studierenden haben die Fähigkeit zum Kulturvergleich und einhergehenden Perspektivenwechsel durch die Auseinandersetzung mit fremden Kulturen (interkulturelle Schlüsselkompetenz), soziokulturelle Zusammenhänge zu erkennen und zu analysieren, eine systematische Literaturrecherche zu einer kulturwissenschaftlichen/ interdisziplinären Fragestellung durchzuführen.“
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW01 Introduction to Literary Studies	
Modulcode	BA.AA.LW01
Modultitel (deutsch)	Introduction to Literary Studies
Modultitel (englisch)	Introduction to English/American Literary Studies
Modul-Verantwortliche/r	Teilmodul 1: Prof. Dr. Dirk Vanderbeke Teilmodul 2: Dr. Eva-Maria Orth
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	für Teilmodul 2 ("Introduction to Literary Studies II"): Abschluss von Teilmodul 1 ("Introduction to Literary Studies I") (Klausur)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK:Aufbaumodule anglistisch-amerikanistische Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft 008 LG und LR Englisch:Aufbaumodule anglistisch-amerikanistische Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik II: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 184 Bsc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik II: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V ("Introduction to Literary Studies I" (2 SWS) S+T ("Introduction to Literary Studies II" (2 SWS))
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 64 h 236 h
Inhalte	Die Vorlesung vermittelt grundlegendes Theorie- und Methodenwissen und Schlüsselkonzepte der Lyrik-, Drama- und Prosainterpretation. Im Seminar üben und vertiefen die Studierenden textanalytische Grundbegriffe anhand der exemplarischen Diskussion ausgewählter Einzeltexte; das Seminar führt in Techniken der Literaturrecherche ein (4 Stunden Tutorium).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen grundlegende Methoden und Begriffe der Literaturwissenschaft. Die Studierenden haben die Fähigkeit literarische Texte mittels wissenschaftlicher Kategorien zu analysieren und die Ergebnisse schriftlich angemessen darzustellen, Literaturrecherchen durchzuführen und zu dokumentieren.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	50%: Klausur zur Vorlesung50%: Hausarbeit zum Seminar Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht nicht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Häufigkeit des Angebots:Vorlesung: jährlich (Wintersemester),Seminar und Tutorium: jedes Semester
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW02 History of English/American Literature(s)	
Modulcode	BA.AA.LW02
Modultitel (deutsch)	History of English/American Literature(s)
Modultitel (englisch)	History of English/American Literature(s)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul bietet einen systematischen Überblick über wesentliche Epochen der nordamerikanischen Literaturen und/oder der britischen Literatur (nach Möglichkeit auch der irischen Literatur und der Neuen Englischsprachigen Literaturen).

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · literaturgeschichtliche Zusammenhänge, · historische und kulturgeschichtliche Kontexte, · typische Epochenphänomene, · Probleme der Literaturgeschichtsschreibung. Die Studierenden haben die Fähigkeit · literarische Einzeltexte zueinander in Bezug zu setzen, · literarische Einzeltexte in literaturgeschichtliche, historische und kulturgeschichtliche Kontexte einzuordnen, · Literaturgeschichte kritisch zu reflektieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Häufigkeit des Angebots (Zyklus): in der Regel jährlich
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW04 Literary History: Reading Course	
Modulcode	BA.AA.LW04
Modultitel (deutsch)	Literary History: Reading Course
Modultitel (englisch)	English/American Literary History: Reading Course
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Honegger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h - Präsenzstunden 30 h - Selbststudium 120 h (einschl. Prüfungsvorbereitungen)
Inhalte	Das Modul bietet anhand der gründlichen Lektüre einzelner Werke einen Überblick über literarische Texte wesentlicher Epochen der Geschichte der neueren und älteren britischen Literatur oder der nordamerikanischen Literatur (nach Möglichkeit auch der irischen Literatur und der Neuen Englischsprachigen Literaturen).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · eine größere Zahl literarischer Texte mehrerer Epochen und unterschiedlichen Sprachstands, · epochentypische Themen, · epochentypische Gattungen, · epochentypische Stile. Die Studierenden haben die Fähigkeit · ihr literaturhistorisches Wissen mit den in anderen Modulen erworbenen systematischen und methodischen Kenntnissen zu verbinden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A:
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW05 Theory	
Modulcode	BA.AA.LW05
Modultitel (deutsch)	Theory
Modultitel (englisch)	English/American Studies: Theory
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/ Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vertieft und erweitert das im Basismodul erworbene Wissen zu Begriffen und Methoden der Literaturwissenschaft. Es vermittelt Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Theoriebildung anhand der Lektüre einschlägiger Texte der englischen und nordamerikanischen Literaturtheorie

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · klassische Texte der englischen und amerikanischen Literaturtheorie, · wesentliche literaturtheoretische Richtungen, · die Grundzüge der Geschichte der Theoriebildung im britischen und nordamerikanischen Kontext. Die Studierenden haben die Fähigkeit · literaturtheoretische Texte kritisch zu lesen, · einen Zusammenhang zwischen Theoriebildung und Textanalyse/Textinterpretation herzustellen, + · literaturwissenschaftliche Theoriebildung in einem weiteren wissenschaftsgeschichtlichen Kontext zu verorten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW06 Genres	
Modulcode	BA.AA.LW06
Modultitel (deutsch)	Genres
Modultitel (englisch)	English/American Studies: Genres
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/ Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h - Präsenzstunden 30 h - Selbststudium 120 h (einschl. Prüfungsvorbereitungen)
Inhalte	Das Modul vertieft und erweitert das im Basismodul erworbene Wissen zur Gattungsanalyse. Es vermittelt gattungstheoretisches Wissen in der Beschäftigung mit ausgewählten Texten.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · Gattungstheorie, · die Geschichte einer Gattung, · wesentliche Beispieltex te. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Texte im Gattungszusammenhang zu analysieren, · eine einfache systematische Literaturrecherche zu Theorie, Themen und Charakteristika einer Gattung durchzuführen, · eigenständig eine theoretisch und methodisch fundierte Textanalyse durchzuführen, · ihre Ergebnisse schriftlich angemessen zu präsentieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW07 Literary Periods	
Modulcode	BA.AA.LW07
Modultitel (deutsch)	Literary Periods
Modultitel (englisch)	English/American Literary Periods
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Eva-Maria Orth
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/ Ergänzungsfach:Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt Kenntnisse literaturhistorischer und kulturhistorischer Phänomene und Zusammenhänge am Beispiel einer ausgewählten Epoche der britischen oder nordamerikanischen Literatur (nach Möglichkeit auch der irischen Literatur und der Neuen Englischsprachigen Literaturen).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · wesentliche Beispieltex te einer Epoche, · literaturgeschichtliche und kulturgeschichtliche Kontexte. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Texte im literaturgeschichtlichen Zusammenhang in Hinblick auf epochentypische Phänomene zu analysieren, · eine einfache systematische Literaturrecherche zu Themen, Stilen und Kontexten durchzuführen, · eigenständig eine theoretisch und methodisch fundierte Textanalyse durchzuführen, · ihre Ergebnisse schriftlich angemessen zu präsentieren.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW08 Literature in Context	
Modulcode	BA.AA.LW08
Modultitel (deutsch)	Literature in Context
Modultitel (englisch)	English/American Literature in Context
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Vanderbeke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul führt ein in die Literatur- und Textanalyse aus kulturwissenschaftlicher/ interdisziplinärer Perspektive.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · kulturwissenschaftliche und interdisziplinäre Fragestellungen und Methoden ihrer Analyse, · nichtfiktionale Textgattungen. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Literatur in weiteren kulturellen Kontexten zu verstehen, · eine systematische Literaturrecherche zu einer kulturwissenschaftlichen/ interdisziplinären Fragestellung durchzuführen, · eigenständig eine theoretisch und methodisch fundierte Untersuchung durchzuführen, · ihre Ergebnisse schriftlich angemessen zu präsentieren.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.LW09 Media	
Modulcode	BA.AA.LW09
Modultitel (deutsch)	Media
Modultitel (englisch)	English/American Studies: Media
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Eva-Maria Orth
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Literary Studies 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h - Präsenzstunden 30 h - Selbststudium 120 h (einschl. Prüfungsvorbereitungen)
Inhalte	Das Modul vermittelt die Grundlagen zur Medienanalyse bzw. Grundlagen zur Analyse der Wechselbeziehungen verschiedener Medien und Medienformate (wie Bild/Textbeziehungen, Buch/Film; Hypertext und Serie).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · Grundlagen der Medienanalyse. Die Studierenden haben die Fähigkeit · verschiedene Medien an Einzelbeispielen zu analysieren, · eine eigene methodisch fundierte Untersuchung durchzuführen, · ihre Ergebnisse angemessen zu präsentieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW01 Introduction to Linguistics	
Modulcode	BA.AA.SW01
Modultitel (deutsch)	Introduction to Linguistics
Modultitel (englisch)	Introduction to Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Florian Haas
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	für Teilmodul 2 ("Meaning and Language Use"): Abschluss von Teilmodul 1 ("Language Structure") (Klausur)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: Aufbaumodule Linguistik (außer Phonetics) 008 LG und LR Englisch: Aufbaumodule Linguistik 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Pflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 184 Bsc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik II: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S ("Language Structure" (2 SWS)) S ("Meaning and Language Use" (2 SWS))
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h - Präsenzstunden 60 h - Selbststudium 240 h (einschl. Prüfungsvorbereitungen)
Inhalte	Teilmodul 1 bietet eine systematische Einführung in die Grundlagen der Linguistik und insbesondere in die englische Wort- und Satzlehre. Teilmodul 2 beschäftigt sich mit Grundlagen der Sprachbedeutung (Semantik), des Sprachgebrauchs (Pragmatik, Diskurspragmatik, Soziolinguistik) und des empirischen Arbeitens in der Linguistik.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · grundlegende Kategorien der Analyse von Wort- und Satzstrukturen, · grundlegende Kategorien der Analyse von Wort- und Satzbedeutungen, · Modelle der Kommunikationsanalyse und des sprachlichen Handelns. Die Studierenden haben die Fähigkeit · die Struktur und Bedeutung von sprachlichen Einheiten zu analysieren, · verschiedene Dimensionen der Sprachanalyse voneinander zu unterscheiden, · strukturelle und semantisch-pragmatische Aspekte von sprachlichen Einheiten aufeinander zu beziehen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	50% : Klausur Teilmodul 1 50% : Klausur Teilmodul 2 Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht nicht in die Berechnung der Fachendnote im Prüfungsfach Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW02 Phonetics	
Modulcode	BA.AA.SW02
Modultitel (deutsch)	Phonetics
Modultitel (englisch)	Phonetics
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Florian Haas
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	V ("Phonetics" (1 SWS)) Ü ("Phonetics" (1 SWS))
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h - Präsenzstunden 30 h - Selbststudium 120 h (einschl. Prüfungsvorbereitungen)
Inhalte	Das Modul befasst sich mit der englischen Phonetik und Phonologie und behandelt Unterschiede in der Laut- und Intonationsstruktur des Englischen und Deutschen. Die Vorlesung konzentriert sich auf die Vermittlung von theoretischen Konzepten; in der dazugehörigen Übung lernen die Studierenden die Transkription von gesprochener Sprache mit dem Internationalen Phonetischen Alphabet.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · das Internationale Phonetische Alphabet, · grundlegende Kategorien der artikulatorischen Phonetik, · grundlegende Kategorien der englischen und deutschen Phonologie. Die Studierenden haben die Fähigkeit · die Lautstruktur gesprochener Sprache zu analysieren, · Variationen in der Aussprache von englischen Muttersprachlern zu erkennen und phonetisch zu beschreiben, · Aussprachefehler von Nichtmuttersprachlern zu erkennen und phonetisch zu beschreiben.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur. Die Vorlesung und Übung werden durch eine Gesamtklausur abgeschlossen.
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW05 Text and Discourse Linguistics	
Modulcode	BA.AA.SW05
Modultitel (deutsch)	Text and Discourse Linguistics
Modultitel (englisch)	Text and Discourse Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 181 MEd Wirtschaftspädagogik
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h - Präsenzstunden 30 h - Selbststudium 120 h (einschl. Prüfungsvorbereitungen)
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit den Strukturen von Texten und Konversationen. Im Mittelpunkt steht dabei die Analyse von sprachlichen Mitteln, die zur Strukturierung und Organisation verschiedener Text- und Kommunikationsformen verwendet werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · die verschiedenen sprachlichen Mittel der Textkohäsion, · informationsstrukturelle Prinzipien der Diskursorganisation (Thema-Rhema), · verschiedene Text- und Diskurstypen. Die Studierenden haben die Fähigkeit · die Struktur von Texten und Konversationen zu analysieren, · Strategien der Text- und Diskursorganisation zu erkennen und zu hinterfragen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): unregelmäßig (mindestens jedes 3. Semester) 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW06 Sociolinguistics	
Modulcode	BA.AA.SW06
Modultitel (deutsch)	Sociolinguistics
Modultitel (englisch)	Sociolinguistics
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 181 MEd Wirtschaftspädagogik
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit dem Gebrauch von Sprache im gesellschaftlichen Kontext. Dabei geht es sowohl um soziale als auch um situationsabhängige Aspekte des Sprachgebrauchs.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · soziolinguistische Theorien des Sprachgebrauchs, · sprachliche Merkmale verschiedener Soziolekte des Englischen, · soziolinguistische Aspekte des Sprachwandels. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Sprache in ihrem kommunikativen und gesellschaftlichen Kontext zu analysieren, · gesellschaftliche Beurteilungen von Soziolekten und Sprachwandelprozessen kritisch zu hinterfragen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
-------------------------------------	--

Empfohlene Literatur	k. A.
----------------------	-------

Unterrichtssprache	Englisch
--------------------	----------

Modul BA.AA.SW07 The Structure of English	
Modulcode	BA.AA.SW07
Modultitel (deutsch)	The Structure of English
Modultitel (englisch)	The Structure of English
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 181 MEd Wirtschaftspädagogik
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit verschiedenen Aspekten der englischen Grammatik und mit alternativen Konzeptionen von grammatischen Kategorien. Der Schwerpunkt liegt auf solchen Phänomenen, die aus der Sicht des Deutschen als besondere Eigenschaften der englischen Grammatik wahrgenommen werden; u.a. Zeit und Aspektformen, Wortstellung, komplexe Satzkonstruktionen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · die zur Beschreibung des Englischen notwendigen grammatischen Kategorien, · die aus der Sicht des Deutschen besonderen Eigenschaften der englischen Grammatik, · alternative Konzeptionen von grammatischen Kategorien. Die Studierenden haben die Fähigkeit · morphosyntaktische Strukturen des Englischen zu beschreiben, · die besonderen Eigenschaften der englischen Grammatik zu erklären, · grammatische Kategorien kritisch zu hinterfragen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW08 Language Acquisition	
Modulcode	BA.AA.SW08
Modultitel (deutsch)	Language Acquisition
Modultitel (englisch)	Language Acquisition
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik: siehe § 6 der Studienordnung des Bachelor-Ergänzungsfachs Linguistik 181 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul (sofern nicht bereits im BA-EF Linguistik gewählt) 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 952 BA Linguistik: Wahlpflichtmodul (sofern nicht bereits im BA-KF Anglistik/Amerikanistik gewählt) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit zentralen Phänomenen im Erst- oder Zweitspracherwerb und bietet einen Überblick über verschiedene Methoden in der Spracherwerbsforschung.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · verschiedene theoretische Modelle des Spracherwerbs, · typische Fehler und Entwicklungsverläufe im Erst- oder Zweitspracherwerb, · sprachpsychologische Mechanismen des Spracherwerbs. Die Studierenden haben die Fähigkeit · mit Korpusdaten zum Erst- oder Zweitspracherwerb zu arbeiten, · verschiedene Arten von Daten aus der Spracherwerbsforschung zu beschreiben und zu interpretieren, · die Ursachen für Fehler und Entwicklungsverläufe im Spracherwerb zu analysieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW09 Introduction to Corpus Linguistics	
Modulcode	BA.AA.SW09
Modultitel (deutsch)	Introduction to Corpus Linguistics
Modultitel (englisch)	Introduction to Corpus Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik: siehe § 6 der Studienordnung des Bachelor-Ergänzungsfachs Linguistik 181 MEd Wirtschaftspädagogik
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul (sofern nicht bereits im BA-EF Linguistik gewählt) 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I) 952 BA Linguistik: Wahlpflichtmodul (sofern nicht bereits im BA-KF Anglistik/Amerikanistik gewählt) 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul bietet eine Einführung in die Korpuslinguistik. Dabei geht es sowohl um die Vermittlung von Methodenkenntnissen als auch um die Analyse und Interpretation von quantitativen Korpusdaten.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · die Struktur und den Aufbau einiger elektronischer Korpora des Englischen (z.B. British National Corpus, International Corpus of English), · grundlegende Konzepte der häufigkeitsbasierten Sprachanalyse: Kollokationen, Idiome, Konstruktionen. Die Studierenden haben die Fähigkeit · mit großen elektronischen Korpora zu arbeiten, · Phänomene der englischen Grammatik und Lexikologie mit Hilfe von korpuslinguistischen Methoden zu analysieren, · quantitative Unterschiede zwischen mündlichen und schriftlichen Diskursformen des Englischen zu beschreiben.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW10 Diachronic Linguistics	
Modulcode	BA.AA.SW10
Modultitel (deutsch)	Diachronic Linguistics
Modultitel (englisch)	Diachronic Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Honegger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LG Englisch: empfohlen für literaturwissenschaftliche Aufbaumodule mit spezifisch mediävistischem Schwerpunkt (siehe kommentiertes elektronisches Vorlesungsverzeichnis)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/ Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt ein Grundwissen zu ausgewählten Stufen der englischen Sprache (Alt-, Mittel- oder Frühneuenglisch) im Rahmen einer analytischen Betrachtung nach linguistischen und philologischen und/oder typologischen Gesichtspunkten
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · den Aufbau und die Struktur einer oder mehrerer der älteren Sprachstufen des Englischen, · linguistische und philologische Fachtermini zur Analyse sprachhistorischer Texte und zur Beschreibung der untersuchten Phänomene, · die notwendigen Hilfsmittel zur Analyse alt-, mittel- und frühneuenglischer Texte (Grammatiken, Wörterbücher etc.).
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.

Empfohlene Literatur	k. A.
----------------------	-------

Unterrichtssprache	Englisch
--------------------	----------

Modul L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lernens	
Modulcode	L 1
Modultitel (deutsch)	Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lernens
Modultitel (englisch)	Educational and Psychological Principles of Learning
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Nils Berkemeyer, Prof. Dr. Bärbel Kracke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Keine Voraussetzungen - empfohlen wird der Abschluss des Eingangspraktikums
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	siehe § 4, Abs. 1 der Ordnung für das Praxissemester in Lehramtsstudiengängen nach dem Jenaer Modell der Lehrerbildung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Praxissemesterordnung)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL Grundlagen des pädagogischen Lehrens und Lernens (WiSe) VL Grundlagen der Pädagogische Psychologie (SoSe) S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	In den Vorlesungen werden grundlegende Fragen des Lernens aus pädagogischer und psychologischer Sicht behandelt. Im begleitenden Seminar werden Einzelthemen der Vorlesungen vertieft. In den L1 Seminaren werden Inhalte der Vorlesungen exemplarisch vertieft, um ein grundlegendes Verständnis der Handlungsfelder von Lehrkräften und dem Lernen von Schülerinnen und Schülern anzubahnen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen neben pädagogischen und psychologischen Grundkenntnissen die Fähigkeit erwerben, ihre „intuitiven Lehrtheorien“ im Licht aktueller wissenschaftlichen Theorien zu hinterfragen und ihr eigenes Lernen zu reflektieren. Ziel ist es den Rollenwechsel vom Schüler zum Lehrer vorzubereiten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	aktive Teilnahme am Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	getrennte Klausur in den Vorlesungen (zu je 30%) und Seminarbeitrag (Essay oder Präsentation oder Projektdarstellung etc.) im Seminar (40%). Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul Es wird dringend empfohlen, die Vorlesung „Grundlagen des pädagogischen Lehrens und Lernens“ im ersten Semester zu besuchen. Das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.

Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.

Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert.

Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“.

Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“.

Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt.

Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.

Empfohlene Literatur

Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen	
Modulcode	L 1a
Modultitel (deutsch)	Bildungswissenschaftliche Grundlagen
Modultitel (englisch)	Educational foundations
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Merten
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Keine Voraussetzungen - empfohlen wird der Abschluss des Eingangspraktikums
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	siehe § 4, Abs. 1 der Ordnung für das Praxissemester in Lehramtsstudiengängen nach dem Jenaer Modell der Lehrerbildung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Praxissemesterordnung)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Professionsbezogene Einführung in die Schulpädagogik (WiSe) VL: Institutionelle Rahmenbedingungen der Erziehung (WiSe) VL: Methoden der empirischen Bildungsforschung (SoSe) VL: Grundlagen der Pädagogische Psychologie (SoSe)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 120 h 180 h
Inhalte	In den Vorlesungen werden Grundlagen der Bildungswissenschaften behandelt: Fragen der Professionsentwicklung, schulische und außerschulische Rahmenbedingungen von Erziehung, Methoden der empirischen Bildungsforschung sowie pädagogisch-psychologische Grundlagen des Lehrens und Lernens.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse in den oben genannten Bereichen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Keine
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Vier getrennte Klausuren in den Vorlesungen (i. d. R. 60 Minuten). Jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein. Nach Absolvierung aller Modulteilprüfungen werden lediglich die drei am besten bewerteten Klausurergebnisse zu je 1/3 in der Modulgesamtnote zusammengefasst (d.h. 3 aus 4 - es gibt ein „Streichergebnis“).

Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird dringend empfohlen, die vier Vorlesungen in den ersten beiden Semestern zu besuchen. Die Modulgesamtnote geht in die Berechnung der Endnote für das bildungswissenschaftliche Begleitstudium ein. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASP) gestellt. Das ASP ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters von den jeweiligen Dozentinnen/Dozenten bekannt gegeben.

Modul L 2 Grundlagen der Schulpädagogik	
Modulcode	L 2
Modultitel (deutsch)	Grundlagen der Schulpädagogik
Modultitel (englisch)	Principles of School Education
Modul-Verantwortliche/r	Lehrstuhl für Schulpädagogik und Unterrichtsforschung
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine Voraussetzung
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Empfohlen für die Belegung des Moduls L 3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL Einführung in die Unterrichtsforschung (WiSe) S (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	In der Vorlesung „Einführung in die Unterrichtsforschung“ werden zentrale Themen bezogen auf alle vier Kompetenzbereiche unterrichtlichen und schulischen Lehrer/innenhandelns sowie Methoden, Instrumente und zentrale Ergebnisse der Unterrichtsforschung vorgestellt. In den Seminaren wird ein Kompetenzbereich des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren) vertieft.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Methoden, Instrumente und zentrale Ergebnisse der Unterrichtsforschung und vertiefen diese Kenntnisse mit Blick auf die vier Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren). Sie können unterrichtliche Interaktionsprozesse interpretieren und analysieren. Sie verfügen zudem in einem der vier Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs über vertiefte Kenntnisse.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	aktive Teilnahme am Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Leistungsnachweis im Seminar (b/nb) und Klausur in der Vorlesung (100%); jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul Das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen.

Die inhaltliche Ausrichtung und Strukturierung der jeweiligen Veranstaltung obliegt den verantwortlichen Seminarleiter/innen ebenso wie die Dokumentation und die Prüfung der zu Beginn des Seminars festgelegten Leistungsanforderungen; ein ausführlicher Kommentar hierzu befindet sich in jeder Seminarbeschreibung im Modul L2.

Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.

Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert.

Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“.

Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.

Empfohlene Literatur

Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche	
Modulcode	L 2a
Modultitel (deutsch)	Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche
Modultitel (englisch)	Introduction to the educational areas of competence
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Alexander Gröschner
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Empfohlen wird der Abschluss des Moduls L 1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Empfohlen für die Belegung des Moduls L 3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL: Einführung in die Unterrichtsforschung (WiSe) S: Angebote im Bereich der Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	In der Vorlesung „Einführung in die Unterrichtsforschung“ werden zentrale Themen bezogen auf alle vier Kompetenzbereiche unterrichtlichen und schulischen Lehrer/innenhandelns sowie Methoden, Instrumente und zentrale Ergebnisse der Unterrichtsforschung vorgestellt. In den Seminaren wird ein Kompetenzbereich des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren) vertieft.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Methoden, Instrumente und zentrale Ergebnisse der Unterrichtsforschung und vertiefen diese Kenntnisse mit Blick auf die vier Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs (Unterrichten, Beurteilen, Erziehen, Innovieren). Sie können unterrichtliche Interaktionsprozesse interpretieren und analysieren. Sie verfügen zudem in einem der vier Kompetenzbereiche des Lehrer/innenberufs über vertiefte Kenntnisse.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme am Seminar (u.a. Stundengestaltungen, Referate o.ä.)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreicher Leistungsnachweis im Seminar (b/nb) und Klausur in der Vorlesung (100% der Modulnote); jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul Die Modulnote geht in die Berechnung der Endnote für das bildungswissenschaftliche Begleitstudium ein.

Die inhaltliche Ausrichtung und Strukturierung der jeweiligen Veranstaltung obliegt ebenso wie die Ausgestaltung der zu Beginn des Seminars festgelegten Leistungsanforderungen den verantwortlichen Dozentinnen/Dozenten; ein ausführlicher Kommentar hierzu befindet sich in jeder Seminarbeschreibung im Modul L2. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Dozentinnen/Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltungen mit.

Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.

Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert.

Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“.

Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“.

Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.

Empfohlene Literatur

Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 3 Diagnostizieren - Beraten - Innovieren - Evaluieren	
Modulcode	L 3
Modultitel (deutsch)	Diagnostizieren - Beraten - Innovieren - Evaluieren
Modultitel (englisch)	Diagnostics - Counseling - Innovation - Evaluation
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Frey
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Empfohlen wird der Abschluss des Moduls L 2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Modul L5 und L6
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: Begleitveranstaltung Pädagogische Psychologie S: Begleitveranstaltung Forschungsmethoden T: fakultatives Tutorium zum Begleitseminar Forschungsmethoden
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	In den beiden erziehungswissenschaftlichen Projektseminaren des Praxissemesters mit den thematischen Schwerpunkten „Diagnostizieren – Beraten“ und „Innovieren – Evaluieren“ werden grundlegende pädagogisch-psychologische und forschungsmethodische Kenntnisse zu beiden Themenbereichen vermittelt. Die Kenntnisse dienen dazu, während des Praxissemesters eigenständige Projekte in den Schulen durchzuführen. Im Bereich Forschungsmethoden ist eine eigene kleine empirische Studie in der Gruppe zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Das Begleitseminar in Forschungsmethoden wird durch ein fakultatives Tutorium unterstützt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Schlüsselkonzepte der Themenbereiche „Diagnostizieren - Beraten“ und „Innovieren - Evaluieren“, Sie können einfache Diagnoseinstrumente und -verfahren handhaben und ausgewählte Evaluationsinstrumente anwenden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Erfolgreiche Absolvierung des Praktikums und regelmäßige Teilnahme an den Projektseminaren.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Erfolgreiche Durchführung und schriftliche Ausarbeitung eines Projekts im Rahmen der Begleitveranstaltung Pädagogischer Psychologie (benotet, 50% der Gesamtnote) sowie erfolgreiche Planung, Durchführung und Reflexion sowie schriftliche Dokumentation einer Beobachtung eines eigenen Unterrichtsversuchs im Rahmen der Begleitveranstaltung Forschungsmethoden (benotet, 50% der Gesamtnote) Beide Teilprüfungen müssen bestanden werden.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 3a Schulpraktische Studien	
Modulcode	L 3a
Modultitel (deutsch)	Schulpraktische Studien
Modultitel (englisch)	Practical field experience
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Alexander Gröschner, Prof. Dr. Bärbel Kracke
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Empfohlen wird der Abschluss des Moduls L 2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Modul L 4
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: Begleitveranstaltung „Lehrer/innenhandeln im Unterricht“ S: Begleitveranstaltung „Individuelle Förderung“
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h - Präsenzstunden 60 h - Selbststudium 240 h (einschl. Prüfungsvorbereitungen)
Inhalte	In den beiden bildungswissenschaftlichen Begleitseminaren des Praxissemesters mit den thematischen Schwerpunkten „Lehrer/innenhandeln im Unterricht“ und „Individuelle Förderung“ werden grundlegende Kenntnisse zu beiden Themenbereichen vermittelt. Die Kenntnisse dienen dazu, während des Praxissemesters das eigene Handeln im Schulkontext auf verschiedenen Ebenen (Unterricht, Kollegium, Eltern, Schüler/innen) zu reflektieren. Dabei geht es um die systematische Beobachtung, Planung und Analyse von Interaktionen zwischen schulischen Akteuren (Schüler/innen, Lehrer/innen, pädagogisches Personal, Eltern) in unterschiedlichen Settings (Unterricht, Beratungsgespräche).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können Unterricht analysieren, planen, durchführen und reflektieren. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt dabei auf der Gestaltung der Lehrer/innen-Schüler/innen-Interaktion unter Berücksichtigung der Heterogenität der Schüler/innenschaft.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Parallele Durchführung des Praxissemesters und regelmäßige Teilnahme an den Begleitseminaren
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Planung, Durchführung und Reflexion sowie schriftliche Dokumentation einer Beobachtung eines eigenen Unterrichtsversuchs (benotet, 50% der Modulnote). Die anderen 50% der Modulnote bildet eine Fallanalyse aus der eigenen Unterrichtspraxis. Jede Moduleilprüfung muss mindestens bestanden sein.

Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Modulnote geht in die Berechnung der Endnote für das bildungswissenschaftliche Begleitstudium ein. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Dozentinnen/Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltungen mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul L 4 Pädagogische Fallanalysen und Sprecherziehung (allgemeine Schlüsselqualifikationen)	
Modulcode	L 4
Modultitel (deutsch)	Pädagogische Fallanalysen und Sprecherziehung (allgemeine Schlüsselqualifikationen)
Modultitel (englisch)	Educational Case Analyses and Speech Training (General Key Qualifications)
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Nils Berkemeyer, Prof. Dr. Gunther Graßhoff
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine Voraussetzungen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	L 5 und L 6
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	VL (WiSe) S (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Anhand ausgewählter Fälle werden in der Vorlesung Beispiele pädagogischer Praxis im schulischen oder außerschulischen Kontext, sowie gelingende oder schwierige Lern-, Sozialisations-, Erziehungs- und Bildungsprozesse thematisiert und prototypisch reflektiert. Die Vorlesung beinhaltet Themen von zwei Schwerpunktbereichen (Sozialpädagogik und Schulentwicklung). Im sprechwissenschaftlichen Seminar werden Grundkenntnisse zur mündlichen Kommunikation, zum physiologischen Stimmgebrauch, zur Artikulation sowie zur Rhetorik der Rede und des Gesprächs vermittelt. Ziel ist die Anwendung rhetorischer Verfahren und die Entwicklung der eigenen sprecherischen Kompetenz.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Reflexion von Fallbeispielen soll das pädagogische und diagnostische Verständnis verbessern und damit die Studierenden auf den Umgang mit Heterogenität und Individualisierung vorbereiten. Zudem sollen in den Bereichen der Sprecherziehung und der angewandten Rhetorik Schlüsselkompetenzen in strukturierter mündlicher Kommunikation erworben werden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Test im Seminar (b/nb) Klausur in der Vorlesung (100%) Jede Modulprüfung muss mindestens bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Modul wird in die Berechnung der Endnote aufgenommen. Dauer des Moduls: 1 oder 2 Semester Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben

Modul L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche	
Modulcode	L 4a
Modultitel (deutsch)	Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche
Modultitel (englisch)	Deepening educational areas of competence
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Nils Berkemeyer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Modul L 3 Wenn Studierende das Praxissemester verzögert absolvieren, kann auf Antrag die Veranstaltung der Sprechwissenschaft vorgezogen absolviert werden.
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Empfohlen wird der Abschluss der Module L 1 und 2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Modul L 5 und L 6
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S: Vertiefungsseminar S: Schlüsselqualifikationen (Sprechwissenschaft)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	In den Vertiefungsseminaren beschäftigen sich die Studierenden interessensgeleitet mit ausgewählten Aspekten und Fragestellungen erziehungs- bzw. bildungswissenschaftlicher Teildisziplinen (z.B. Schulpädagogik, Historische Pädagogik, Sozialpädagogik, Erwachsenenbildung, empirische Forschungsmethoden, Pädagogische Psychologie). Im sprechwissenschaftlichen Seminar werden Grundkenntnisse zur mündlichen Kommunikation, zum physiologischen Stimmgebrauch, zur Artikulation sowie zur Rhetorik der Rede und des Gesprächs vermittelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse in einer erziehungs- bzw. bildungswissenschaftlichen Teildisziplin. Sie analysieren und reflektieren diese unter Rückbezug auf das Praxissemester und leiten ggf. Konsequenzen für die Lehrer/innenprofessionalität ab. Zudem werden in den Bereichen der Sprecherziehung und der angewandten Rhetorik Schlüsselkompetenzen in strukturierter mündlicher Kommunikation erworben. Ziel ist die Anwendung rhetorischer Verfahren und die Entwicklung der eigenen sprecherischen Kompetenz.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Aktive Teilnahme an den Seminaren (z.B. Referate, Hausarbeiten o.ä.)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Die inhaltliche Ausrichtung und Strukturierung der jeweiligen Veranstaltung obliegt ebenso wie die Ausgestaltung der zu Beginn des Seminars festgelegten Leistungsanforderungen den verantwortlichen Lehrkräften (erfolgreicher Leistungsnachweis im Seminar: 100% der Modulnote). Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Dozentinnen/Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltungen mit. Im sprechwissenschaftlichen Seminar wird ein Test (b/nb) geschrieben. Jede Modulteilprüfung muss mindestens bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Die Modulnote geht in die Berechnung der Endnote für das bildungswissenschaftliche Begleitstudium ein. Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Dozentinnen/Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltungen mit. Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben

Modul L 5 Vorbereitungsmodul: Basiswissen Erziehungswissenschaft - schriftliche Prüfung	
Modulcode	L 5
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul: Basiswissen Erziehungswissenschaft - schriftliche Prüfung
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: Basic Knowledge in Educational Science - Written Examination
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Studierende, die mit den alten Modulen L 1 bis L 6 begonnen haben, d.h. min. eine Prüfung in L 1 bis L 6 abgelegt haben, studieren die alten Module weiter. Eine Prüfungsanmeldung ist nur in den alten Modulen möglich. Studierende, die mit den neuen Modulen L 1a bis L 6a beginnen, d.h. noch keine Prüfung in L 1 bis L 6 abgelegt haben, studieren die neuen Module. Eine Prüfungsanmeldung ist nur in den neuen Modulen möglich. Auf Antrag im ASPA ist ein Wechsel von den alten zu den neuen Modulen bei Anerkennung der bisher erbrachten Leistungen möglich.
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	begleitetes Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	mind. 4 h
- Selbststudium	ca. 140 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	Schulrelevante pädagogische Themen (1) der Allgemeinen Pädagogik und der Historischen Pädagogik unter Einschluss von Schwerpunkten aus der Erwachsenenbildung oder (2) Förderpädagogik und Sozialpädagogik unter Einschluss von Schwerpunkten aus dem Sozialmanagement oder (3) der Pädagogischen Psychologie oder (4) der Schulpädagogik.
Lern- und Qualifikationsziele	Nachweis von allgemeinem und berufsfeldbezogenem pädagogischen Wissen aus einem der oben genannten Themenbereiche. Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (4 Stunden) In der Klausur ist ein schulrelevantes bildungswissenschaftliches Thema aus einem der folgenden Bereiche zu bearbeiten: 1. Allgemeine und Historische Pädagogik, 2. Förderpädagogik und Sozialpädagogik, 3. Pädagogische Psychologie, 4. Schulpädagogik. Das Prüfungsthema muss aus einem der angebotenen Themenbereiche gewählt werden. Wird für die schriftliche Prüfung ein Thema aus den Bereichen 1 - 3 gewählt, muss die mündliche Prüfung (Modul L 6) im Bereich 4 (Schulpädagogik) absolviert werden. Wird für die schriftliche Prüfung ein Thema aus dem Bereich 4 gewählt, muss die mündliche Prüfung (Modul L 6) in einem der Bereiche 1 - 3 absolviert werden. Der Kandidat gibt bei der Meldung zur Prüfung den von ihm gewählten Bereich an. Drei Themen aus dem Angebot der Lehrveranstaltung und des Lektürekansons werden gestellt. Ein Thema ist auszuwählen und zu bearbeiten.

Zusätzliche Informationen zum Modul Je nach Teilnehmerzahl Coaching, Konsultationen, Kolloquium.

Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.

Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert.

Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“.

Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.

Empfohlene Literatur

Wird vom Modulverantwortlichen bekannt gegeben.

Modul L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung	
Modulcode	L 5a
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung
Modultitel (englisch)	State exam preparation "educational science" - written examination
Modul-Verantwortliche/r	Studiengangsverantwortliche/r; alle vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer/innen
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	begleitetes Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h mind. 4 h ca. 146 h
Inhalte	Innerhalb der Themenbereiche, die im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegt sind, werden die Inhalte behandelt, die in der aktuell gültigen Prüfungsliteratur des jeweiligen Themenbereichs verankert sind.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über allgemeines und berufsfeldbezogenes bildungswissenschaftliches Wissen aus einem der im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegten Themenbereiche. Sie können dieses Wissen unter Berücksichtigung von Fallbeispielen, praktischen Erfahrungen in Fachkontexten sowie möglichen Konsequenzen für die Lehrer/innenprofessionalisierung reflektieren. Die Kompetenzen der Kandidaten/-innen werden - thematisch auf die vom/von der Kandidaten/-in ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (4 Stunden): In der Klausur ist ein schulrelevantes bildungswissenschaftliches Thema aus einem der im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegten Bereiche zu bearbeiten. Der/die Kandidat/in gibt bei der Meldung zur Prüfung den von ihm/ihr gewählten Bereich an. Drei Themen aus der Prüfungsliteratur des jeweiligen Themenbereichs werden gestellt. Ein Thema ist auszuwählen und zu bearbeiten. Bezüglich der Themenbereichswahl bzw. der Kombinationsmöglichkeiten von Themenbereichen im Rahmen der schriftlichen Staatsexamensprüfung in den Bildungswissenschaften sind die verbindlichen Vorgaben des Anhangs der Staatsprüfungsordnung zu beachten.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	siehe aktuelle Prüfungsliteraturlisten

Modul L 6 Vorbereitungsmodul: Schulreform und Schulentwicklung - mündliche Prüfung	
Modulcode	L 6
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul: Schulreform und Schulentwicklung - mündliche Prüfung
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: School Reform and School Development - Oral Examination
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	begleitetes Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h mind. 4 h ca. 140 h
Inhalte	Schulrelevante pädagogische Themen (1) der Allgemeinen Pädagogik und. der Historischen Pädagogik unter Einschluss von Schwerpunkten aus der Erwachsenenbildung oder (2) Förderpädagogik und Sozialpädagogik unter Einschluss von Schwerpunkten aus dem Sozialmanagement oder (3) der Pädagogischen Psychologie oder (4) der Schulpädagogik.
Lern- und Qualifikationsziele	Nachweis von Kenntnissen über den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule, über Schulreform und über erzieherische Dimensionen des Unterrichts, über Erziehungsinstitutionen und Organisationsformen des Schulwesens. Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.

Voraussetzung für die Vergabe von
Leistungspunkten (Prüfungsform)

Mündliche Prüfung (30 Minuten)

In der mündlichen Prüfung ist ein Thema aus einem der folgenden
Bereiche zu bearbeiten:

1. Allgemeine und Historische Pädagogik,
2. Förderpädagogik und Sozialpädagogik,
3. Pädagogische Psychologie,
4. Schulpädagogik.

Das Prüfungsthema muss aus einem der angebotenen Themenbereiche
gewählt werden. Wird für die schriftliche Prüfung (Modul L 5) ein Thema
aus den Bereichen 1 - 3 gewählt, muss die mündliche Prüfung im
Bereich 4 (Schulpädagogik) absolviert werden. Wird für die schriftliche
Prüfung (Modul L 5) ein Thema aus dem Bereich 4 gewählt, muss die
mündliche Prüfung in einem der Bereiche 1 - 3 absolviert werden.

Der Kandidat gibt bei der Meldung zur Prüfung den von ihm gewählten
Bereich an.

Präsentation und Verteidigung eines Themas. Das Thema der
Präsentation wird spätestens 14 Tage vor der Prüfung bekannt gegeben.

Zusätzliche Informationen zum Modul Je nach Teilnehmerzahl Coaching, Konsultationen oder Kolloquium.

Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine regelmäßige Teilnahme an den Seminaren und Übungen nötig. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen mit.

Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert.

Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“.

Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.

Empfohlene Literatur

wird vom Modulverantwortlichen bekanntgegeben.

Modul L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung	
Modulcode	L 6a
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung
Modultitel (englisch)	State exam preparation "educational science" - oral examination
Modul-Verantwortliche/r	Studiengangsverantwortliche/r; alle vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer/innen
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	begleitetes Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h mind. 4 h ca. 146 h
Inhalte	Innerhalb der Themenbereiche, die in der Staatsprüfungsordnung festgelegt sind, werden die Inhalte behandelt, die in der aktuell gültigen Prüfungsliteratur des jeweiligen Themenbereichs verankert sind.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über allgemeines und berufsfeldbezogenes bildungswissenschaftliches Wissen aus einem der im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegten Themenbereiche. Sie können dieses Wissen unter Berücksichtigung von Fallbeispielen, praktischen Erfahrungen in Fachkontexten sowie möglichen Konsequenzen für die Lehrer/innenprofessionalisierung reflektieren. Die Kompetenzen der Kandidaten/-innen werden - thematisch auf die vom/von der Kandidaten/-in ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Mündliche Prüfung (30 Minuten): In der mündlichen Prüfung sind Themen aus einem der im Anhang der Staatsprüfungsordnung festgelegten Bereiche zu bearbeiten. Der/die Kandidat/in gibt bei der Meldung zur Prüfung den von ihm/ihr gewählten Bereich an. Bezüglich der Themenbereichswahl bzw. der Kombinationsmöglichkeiten von Themenbereichen im Rahmen der mündlichen Staatsexamensprüfung in den Bildungswissenschaften sind die verbindlichen Vorgaben des Anhangs der Staatsprüfungsordnung zu beachten.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Zum WiSe 2018/19 haben sich die Module im Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium geändert. Alt sind die Module „L 1 Pädagogische und psychologische Grundlagen des Lehrens“, „L 2 Grundlagen der Schulpädagogik“, „L 3 Diagnostizieren - Innovieren- Evaluieren“, „L4 Pädagogische Fallanalysen“, „L 5 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft schriftlich“, und L 6 Vorbereitungsmodul Basiswissen Erziehungswissenschaft mündlich“. Neu ab WiSe 2018/19 sind die Module „L 1a Bildungswissenschaftliche Grundlagen“, „L 2a Einführung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 3a Schulpraktische Studien“, „L 4a Vertiefung in die bildungswissenschaftlichen Kompetenzbereiche“, „L 5a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - schriftliche Prüfung“ und „L 6a Vorbereitungsmodul Bildungswissenschaften - mündliche Prüfung“. Für alle bereits vor dem 01.10.2018 im Lehramtsstudium an der Friedrich-Schiller-Universität eingeschriebenen Studierenden behalten die Modulbeschreibungen L1-7 ihre Gültigkeit! Es besteht die Möglichkeit von den bestehenden L1-7-Modulen in die neuen L1a-7a-Module zu wechseln. Ein Wechsel wird jedoch nicht empfohlen. Der Antrag auf Wechsel wird im Prüfungsamt (ASPA) gestellt. Das ASPA ist für die Anerkennung bereits erbrachter Leistungen zuständig. Hierzu gelten entsprechende Anerkennungsregelungen (s. https://www.teach.uni-jena.de/spumedia/JMLB_Neuorganisation+Module_InformationStudierende_Stand20180925.pdf, Abschnitt III.). Die Antragstellung wird bis zum 31.12.2018 erbeten.
Empfohlene Literatur	siehe aktuelle Prüfungsliteraturlisten

Modul L 7 Wissenschaftliche Hausarbeit Erziehungswissenschaft / Bildungswissenschaften	
Modulcode	L 7
Modultitel (deutsch)	Wissenschaftliche Hausarbeit Erziehungswissenschaft / Bildungswissenschaften
Modultitel (englisch)	Written Thesis in Educational Science
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer/innen
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum zweiten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	4 Monat(e)
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Wissenschaftliche Hausarbeit (50 bis 60 Seiten)
Leistungspunkte (ECTS credits)	20 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	600 h
- Präsenzstunden	0 h
- Selbststudium	600 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Rahmen der wissenschaftlichen Hausarbeit muss eine bildungswissenschaftliche Fragestellung entfaltet und mit wissenschaftlichen Methoden bearbeitet werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden können eine bildungswissenschaftliche Fragestellung selbstständig wissenschaftlich bearbeiten. Die Kompetenzen der Kandidaten/-innen werden unter Heranziehung des in § 3 Abs. 4 (für Gymnasium) und § 4 Abs. 4 (für Regelschule) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Wissenschaftliche Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Die wissenschaftliche Hausarbeit kann in den Bildungswissenschaften, in einem der gewählten Prüfungsfächer oder in einer der gewählten Fachdidaktiken angefertigt werden. (§ 16 Absatz 1 der Staatsprüfungsordnung für Gymnasium, § 17 Absatz 1 der Staatsprüfungsordnung für Regelschule).

Modul LA.AA.FD01 Einführung in die Englische Fachdidaktik	
Modulcode	LA.AA.FD01
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Englische Fachdidaktik
Modultitel (englisch)	Introduction to EFL Teaching
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Laurenz Volkmann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LG und LR Englisch: Aufbaumodul Fachdidaktik: Theorie und Praxis des Englischunterrichts --
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 184 BSc Wirtschaftswissenschaften Studienprofil Wirtschaftspädagogik: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul liefert eine Einführung zu den wesentlichen Teilbereichen der englischen Fachdidaktik: Geschichte des Englischunterrichts (EU); Vielfalt der Konzepte und Methoden des EU; neuere Tendenzen (Fremdsprachenfrühbeginn, Bilingualer Unterricht, Lernerautonomie, Neue Medien und EU), linguistische, kulturwissenschaftliche und literwissenschaftliche Didaktikthemen; Spracherwerbsforschung; Grammatik- und Vokabelvermittlung; Leistungsmessung; Arbeit mit Lehrwerk und anderen Medien; Vermittlung der <i>four skills</i> sowie allgemein interkultureller Kompetenz; Unterrichtsplanung und –analyse.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · wesentliche Bereiche der Englischdidaktik als Voraussetzung für planvolle und erfolgreiche Unterrichtsgestaltung, · wichtige Aspekte der Theorie-Praxis-Umsetzung. Die Studierenden haben die Fähigkeit · Unterricht unter Berücksichtigung neuer Erkenntnisse zu planen und zu analysieren, bei der Unterrichtsplanung und –analyse eine Vielzahl von Lernzielen, Medien, Methoden und Unterrichtsmodellen zu berücksichtigen und entsprechend einzusetzen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur oder Hausarbeit
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch

Modul LA.AA.FD02 Theorie und Praxis des Englischunterrichts	
Modulcode	LA.AA.FD02
Modultitel (deutsch)	Theorie und Praxis des Englischunterrichts
Modultitel (englisch)	From Theory to the Classroom: Teaching EFL
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Laurenz Volkmann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Einführung in die Englische Fachdidaktik 184 MEd Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul 181 MEd Wirtschaftspädagogik: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul bietet vertiefende Einblicke in ein Kerngebiet der englischen Fachdidaktik, welches modellartig behandelt wird. Dabei werden theoretische Grundlagen (auch aus den Bezugswissenschaften Linguistik, Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft) ebenso beachtet wie eine Vielfalt von methodischen und medialen Vermittlungsformen. Praktische Umsetzungsmöglichkeiten werden eingehend reflektiert und ggf. erprobt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · verschiedene theoretische didaktische Überlegungen zu einem Kernthema des Englischunterrichts, · dazu gängige und besonders geeignete Methoden und mediale Umsetzungsformen, · wichtige Aspekte der praktischen Vermittlung. Die Studierenden haben die Fähigkeit · selbständig zu einem Kerngebiet der englischen Fachdidaktik sich entsprechende Themen und Methoden zu suchen, · ein Kerngebiet für den Unterricht strukturieren und sich gezielt Unterrichtsmaterial zur erfolgreichen Bearbeitung in der Praxis besorgen, · über die praktische Umsetzbarkeit des Erlernten zu reflektieren und praxisrelevante Entscheidungen zu treffen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Unterrichtssprache	Englisch

Modul LA.AA.FD03 Praxissemester Fachdidaktik Englisch	
Modulcode	LA.AA.FD03
Modultitel (deutsch)	Praxissemester Fachdidaktik Englisch
Modultitel (englisch)	Practical Term EFL
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Laurenz Volkmann
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Einführung in die Englische Fachdidaktik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	LG und LR <i>Englisch</i> : <i>Vorbereitungsmodul mit Staatsprüfung: Fachdidaktik Englisch</i>
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG und LR Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (3 LP), Praktikumsanteile (2 LP)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Nach Hospitationen im Englischunterricht einer Praktikumschule übernehmen Studierende zunächst didaktische Teilaufgaben im Englischunterricht, die schrittweise auf ganze Unterrichtsstunden und Unterrichtssequenzen ausgeweitet werden. Im Seminar werden die Unterrichtsversuche im Praxissemester unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten - unter besonderer Berücksichtigung von Heterogenität und Inklusion - vorbereitet, kritisch diskutiert und ausgewertet.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen - theoretische Grundlagen und praktische Aspekte der Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht im Fach Englisch. Die Studierenden haben die Fähigkeit - exemplarisch fachdidaktische Handlungsmodelle zu realisieren und zu begründen, die den Kriterien guten Unterrichts entsprechen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme Seminar (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden) sowie am Praxissemester generell; verlässliche Erledigung von Arbeitsaufträgen
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	benotete Dokumentation von Hospitationen sowie Unterrichtsvorbereitungen und -auswertungen im Fach Englisch auf der Grundlage eines im Seminar erarbeiteten Kriterienkatalogs

Zusätzliche Informationen zum Modul Häufigkeit des Angebots (Zyklus): Jedes Semester im Rahmen des Praxissemesters	
Unterrichtssprache	Englisch und Deutsch

Modul LA.AA.LW01 Culture/culture	
Modulcode	LA.AA.LW01
Modultitel (deutsch)	Culture/culture
Modultitel (englisch)	Culture/culture
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt fortgeschrittenes Wissen zu kulturwissenschaftlichen Fragestellungen, kulturwissenschaftlicher Methodik und Theorie. Phänomene der Alltags-, Populär- und Subkulturen finden besondere Berücksichtigung.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen kulturwissenschaftliche Modelle, Theorien und Methoden aktuelle kulturwissenschaftliche Fragestellungen im Kontext der Alltagskultur, Populärkultur und -literatur, Probleme der Kanonbildung. Die Studierenden haben die Fähigkeit zur selbständigen Auseinandersetzung mit kultur- und literaturwissenschaftlichen Phänomenen der Hoch- und Populärkultur.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul LA.AA.LW02 Text/Context	
Modulcode	LA.AA.LW02
Modultitel (deutsch)	Text/Context
Modultitel (englisch)	Text/Context
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Vanderbeke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Modul werden die Bezüge zwischen kulturhistorischen Kontexten und künstlerischen Texten behandelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen kulturwissenschaftliche Perspektiven, Methoden und Begriffe, eine spezifische kulturwissenschaftliche Fragestellung im Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussion. Die Studierenden haben die Fähigkeit interdiskursive Zusammenhänge zu erkennen und an Einzelfragen zu analysieren, eine eigenständige, methodisch fundierte und reflektierte Untersuchung mit kulturwissenschaftlicher Orientierung durchzuführen, Ergebnisse angemessen darzustellen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Angebotshäufigkeit: in der Regel jedes 3. Semester
Unterrichtssprache	Englisch

Modul LA.AA.LW03 Literary History	
Modulcode	LA.AA.LW03
Modultitel (deutsch)	Literary History
Modultitel (englisch)	Literary History
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Modul werden am Gegenstand der Poetik einer ausgewählten Epoche bzw. eines Tradierungszusammenhanges literaturwissenschaftliche Modelle der Periodisierung und Tradierung thematisiert (z.B. Begriffe von Epoche und Epochenumbruch, Konzepte ästhetischer Innovation, literaturwissenschaftliche Paradigmenwechsel).
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Konzepte der Literaturgeschichtsschreibung, Literatur und Poetik einer Epoche bzw. eines Tradierungszusammenhangs in angemessener Breite. Die Studierenden haben die Fähigkeit literaturgeschichtliche Modelle kritisch zu bewerten, Phänomene des Wandels zu beschreiben, eine eigenständige Untersuchung zu einer literaturhistorischen Fragestellung durchzuführen, Ergebnisse angemessen darzustellen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Angebotshäufigkeit: in der Regel alle 3 Semester

Unterrichtssprache	Englisch
--------------------	----------

Modul LA.AA.LW04 Literary Categories and Conventions	
Modulcode	LA.AA.LW04
Modultitel (deutsch)	Literary Categories and Conventions
Modultitel (englisch)	Literary Categories and Conventions
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Honegger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt Wissen zur Herausbildung und Konventionalisierung literaturtypischer Formen wie Gattungen, Stile, Topoi und deren wissenschaftlicher Kategorisierung bis hin zu Kanonbildungen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Begrifflichkeit und theoretische Rahmenggebung zur literaturwissenschaftlichen Kategorienbildung, ein literaturtypisches Phänomen in historischer Tiefe auf der Grundlage breiter Lektüre. Die Studierenden haben die Fähigkeit Gattungs- und Stilphänomene wissenschaftlich zu beschreiben und zu analysieren, eine Einzeluntersuchung selbstständig auf wissenschaftlicher Grundlage durchzuführen, ihre Ergebnisse angemessen darzustellen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Angebotshäufigkeit: in der Regel alle 3 Semester

Unterrichtssprache

Englisch

Modul LA.AA.SW02 Corpus Linguistics	
Modulcode	LA.AA.SW02
Modultitel (deutsch)	Corpus Linguistics
Modultitel (englisch)	Corpus Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit dem Zusammenhang zwischen Sprachstruktur und Sprachgebrauch und den Implikationen der häufigkeitsbasierten Sprachanalyse für die Sprachtheorie. Neben theoretischen Aspekten befasst sich das Modul mit dem Gebrauch von elektronischen Korpora und Methoden zur Analyse von quantitativen Korpusdaten.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen verschiedene Theorien zum Verhältnis von Sprachgebrauch und Sprachstruktur, Konzepte der häufigkeitsbasierten Sprachanalyse: Kollokationen, Idiome, Konstruktionen, korpuslinguistische Methoden der Datenanalyse, sprachpsychologische Modelle der Wissensrepräsentation und Wissensentwicklung, die Konstruktionsgrammatik. Die Studierenden haben die Fähigkeit eigenständig korpuslinguistische Untersuchungen durchzuführen, Korpusdaten quantitativ-statistisch zu analysieren, korpuslinguistische Daten auf theoretische Fragestellungen zu beziehen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Angebotshäufigkeit: mindestens einmal alle 4 Semester	
Unterrichtssprache	Englisch

Modul LA.AA.SW03 Language Development	
Modulcode	LA.AA.SW03
Modultitel (deutsch)	Language Development
Modultitel (englisch)	Language Development
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit verschiedenen theoretischen Aspekten des Erst- und Zweitspracherwerbs und mit korpuslinguistischen und experimentellen Methoden, die im Bereich des Erst- und Zweitspracherwerbs verwendet werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen verschiedene Theorien des Erst- und Zweitspracherwerbs, typische Entwicklungsverläufe von lexikalischen und grammatischen Elementen. Die Studierenden haben die Fähigkeit eigenständig korpuslinguistische Untersuchungen zum Erst- und Zweitspracherwerb durchzuführen, experimentelle Studien zum Erwerb und zur Entwicklung von grammatischen Phänomenen zu entwickeln, Spracherwerbsdaten qualitativ und quantitativ zu analysieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Angebotshäufigkeit: mindestens einmal alle 4 Semester

Unterrichtssprache

Englisch

Modul LA.AA.SW04 Discourse Analysis	
Modulcode	LA.AA.SW04
Modultitel (deutsch)	Discourse Analysis
Modultitel (englisch)	Discourse Analysis
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit verschiedenen Aspekten der Text- und Diskurslinguistik sowie mit den Methoden, die bei der Erhebung und Analyse gesprochener Sprache verwendet werden.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen verschiedene Text- und Diskurstypen, Prinzipien der Text- und Kommunikations-strukturierung, lexikalische und intonatorische Mittel der Textkohäsion, verbale und nonverbale Mittel der Sinnkonstitution. Die Studierenden haben die Fähigkeit Audio- und Videodaten zu analysieren und zu erheben, sprachliche Ausdrucksmittel im kommunikativen Zusammenhang zu analysieren, verbale und nonverbale Mittel der Kommunikation aufeinander zu beziehen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Angebotshäufigkeit: mindestens einmal alle 4 Semester

Unterrichtssprache

Englisch

Modul LA.AA.SW05 Linguistic Typology and Language Universals	
Modulcode	LA.AA.SW05
Modultitel (deutsch)	Linguistic Typology and Language Universals
Modultitel (englisch)	Linguistic Typology and Language Universals
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit sprachübergreifenden Aspekten der menschlichen Sprache und mit den Besonderheiten des Englischen aus sprachvergleichender Perspektive. Neben theoretischen Aspekten werden auch methodische Fragen der Datenerhebung und Datenanalyse auf der Basis von Daten aus Referenzgrammatiken diskutiert.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen sprachübergreifende Tendenzen in der Wortbildung, in der Wortstellung, in der Markierung von grammatischen Relationen, in der Formation von komplexen Sätzen, sprachtypologisch auffällige Merkmale des Englischen, kognitive und kommunikative Motivationen für linguistische Universalien, quantitative und qualitative Verfahren der Analyse von sprachtypologischen Daten. Die Studierenden haben die Fähigkeit die besonderen Eigenschaften einer Einzelsprache aus sprachübergreifender Perspektive zu analysieren, mit Referenzgrammatiken zu arbeiten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Angebotshäufigkeit: mindestens einmal alle 4 Semester	
Unterrichtssprache	Englisch

Modul LG.AA.SE.1 Vorbereitungsmodul Schriftliche Prüfung Englisch	
Modulcode	LG.AA.SE.1
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Schriftliche Prüfung Englisch
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: Written Exam English
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LG Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S im gewählten Prüfungsbereich und Selbststudium eines Lektürekansons, der zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben wird
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	- Linguistik/anglistische Sprachwissenschaft oder - Literaturwissenschaft (anglistische Literaturwissenschaft, Amerikanistik, Mediävistik) Der in diesem Modul gewählte Bereich muss sich von dem im Modul Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung Englisch (LG.AA.SE.2) gewählten Bereich unterscheiden. Im gewählten Seminar wird ein spezifisches Thema aus den jeweiligen Bereichen im Kontext der aktuellen Forschung betrachtet und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden bearbeitet. Des Weiteren beschäftigen sich die Studierenden im Selbststudium eingehend mit vertiefender Lektüre zu einem Teilgebiet des von ihnen gewählten Prüfungsfachbereichs. Das belegte Seminar muss sich von den im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft II belegten Lehrveranstaltungen unterscheiden.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die vom Kandidaten ausgewählten Bereiche des Anhangs der Staatsprüfungsordnung begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 2 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. Die Studierenden kennen - eine spezifische sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftliche Fragestellung im Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussion, - das mit dieser Fragestellung verbundene Fachgebiet theoretisch, methodisch und fachkritisch im Überblick. Die Studierenden haben die Fähigkeit - eine spezifische Fragestellung nachzuvollziehen, methodisch fundiert zu untersuchen und darzustellen, - ihr erworbenes Überblickswissen in dem gewählten Fachbereich mit ihren exemplarisch vertieften Kenntnissen zu einem speziellen Thema dieses Fachbereichs zu vernetzen und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden integrativ anzuwenden, - Ergebnisse angemessen schriftlich in englischer Sprache darzustellen.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur (240 min) Die Klausur umfasst die folgenden Bereiche, die sich auf die Inhalte der Lehrveranstaltung und der Lektüre beziehen: 1. Fachwissenschaftlicher Aufsatz aus der englischsprachigen Literaturwissenschaft oder 2. Fachwissenschaftlicher Aufsatz aus der Sprachwissenschaft oder 3. die Anfertigung einer sprachpraktischen Übersetzung. Bei der Meldung zur Prüfung gibt der Kandidat an, in welchem Bereich er die Klausur anfertigen will. Der Bereich muss sich von dem im "Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung" gewählten Prüfungsbereich unterscheiden. Wird die Prüfung im Bereich Literatur- oder Sprachwissenschaft absolviert, so werden für die Klausur drei Themen zur Wahl gestellt. Prüfungssprache ist Englisch.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden) am Seminar.

Modul LG.AA.SE.2 Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung Englisch	
Modulcode	LG.AA.SE.2
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Mündliche Prüfung Englisch
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: Oral Exam English
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LG Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S im gewählten Prüfungsfachbereich und Selbststudium eines Lektürekansons, der zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben wird
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	- Linguistik/anglistische Sprachwissenschaft oder - Literaturwissenschaft (anglistische Literaturwissenschaft, Amerikanistik, Mediävistik) Der in diesem Modul gewählte Bereich muss sich von dem im Modul Vorbereitungsmodul Schriftliche Prüfung Englisch (LG.AA.SE.1) gewählten Bereich unterscheiden. Im gewählten Seminar wird ein spezifisches Thema aus den jeweiligen Bereichen im Kontext der aktuellen Forschung betrachtet und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden bearbeitet. Des Weiteren beschäftigen sich die Studierenden im Selbststudium eingehend mit vertiefender Lektüre zu einem Teilgebiet des von ihnen gewählten Prüfungsfachbereichs. Das belegte Seminar muss sich von den im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft II belegten Lehrveranstaltungen unterscheiden.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die Inhalte des Vorbereitungsmoduls begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 3 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. Die Studierenden kennen - eine spezifische sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftliche Fragestellung im Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussion, - das mit dieser Fragestellung verbundene Fachgebiet theoretisch, methodisch und fachkritisch im Überblick. Die Studierenden haben die Fähigkeit - eine spezifische Fragestellung nachzuvollziehen, methodisch fundiert zu untersuchen und darzustellen, - ihr erworbenes Überblickswissen in dem gewählten Fachbereich mit ihren exemplarisch vertieften Kenntnissen zu einem speziellen Thema dieses Fachbereichs zu vernetzen und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden integrativ anzuwenden, - ihre Erkenntnisse angemessen in englischer Sprache zu präsentieren und argumentativ zu begründen.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	mündliche Prüfung (30 min) Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf Bereiche der englischsprachigen Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft. Bei der Meldung zur Prüfung gibt der Kandidat an, in welchem Bereich er die mündliche Prüfung absolvieren will. Der Bereich, der Gegenstand der schriftlichen Prüfung war, kann nicht Gegenstand der mündlichen Prüfung sein. Prüfungssprache ist Englisch.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden) am Seminar.

Modul LG.AA.SE.3 Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Englisch	
Modulcode	LG.AA.SE.3
Modultitel (deutsch)	Vorbereitungsmodul Fachdidaktik Englisch
Modultitel (englisch)	Exam Preparation Module: EFL Teaching
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum ersten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LG Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S und Selbststudium eines Lektürekansons, der zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben wird
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Der Inhalt dieses Moduls ergibt sich durch die Wahl des Studierenden aus einem wechselnden Angebot an Seminaren zu einem Kernthema der englischen Fachdidaktik mit aktuellem Bezug zu gegenwärtigen Debatten/Strömungen innerhalb des Fachbereichs. Das wechselnde Seminarangebot bedient sich inhaltlich aus folgendem Themenspektrum: - Kompetenzentwicklung und Tendenzen im Englischunterricht des 21. Jahrhunderts, - Landeskunde und Cultural Studies, - Medien/Medieneinsatz im Fremdsprachenunterricht, - Lernstrategien und Lerntechniken, - Methodenfragen im Englischunterricht, - Wortschatzarbeit und Grammatik im Englischunterricht, - Lehrwerke im Englischunterricht, - Leistungsermittlung und -bewertung, - Englischunterricht in der Grundschule und im Anfangsunterricht, - Literaturvermittlung im Englischunterricht. Neben der Vertiefung eines der oben aufgeführten Kernthemen beschäftigen sich die Studierenden zusätzlich im Selbststudium eingehend mit vertiefender Lektüre zur englischen Fachdidaktik im Allgemeinen und einem weiteren Kernthema dieses Fachbereichs.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden - thematisch auf die Inhalte des Vorbereitungsmoduls begrenzt - unter Heranziehung des in § 3 Abs. 3 genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. Die Studierenden kennen - spezifische fachdidaktische Fragestellungen im Kontext aktueller wissenschaftlicher Diskussion, - theoretische, methodische und fachkritische Aspekte der englischen Fachdidaktik im Überblick. Die Studierenden haben die Fähigkeit - eine spezifische fachdidaktische Fragestellung nachzuvollziehen, methodisch fundiert zu untersuchen und darzustellen, - ihr Überblickswissen auf dem Gebiet der Fachdidaktik mit ihren exemplarisch vertieften Kenntnissen speziellen Themen dieses Fachbereichs (Thema des belegten Moduls und im Selbststudium erarbeitetes weiteres Kernthema) zu vernetzen und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden integrativ anzuwenden, - ihre Erkenntnisse angemessen in englischer Sprache zu präsentieren und argumentativ zu begründen.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	mündliche Prüfung (30 min) Prüfungssprache ist zum Teil Englisch und zum Teil Deutsch. Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf Grundlagen und Fragestellungen der Fachdidaktik, insbesondere auf grundlegende Elemente des Fachunterrichts am Gymnasium unter Berücksichtigung der im Praxissemester erlangten Einblicke in die Unterrichtswirklichkeit.

Modul MA.AA.LW05 Intermediality	
Modulcode	MA.AA.LW05
Modultitel (deutsch)	Intermediality
Modultitel (englisch)	Intermediality
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Honegger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem Modul wird Literatur/Text in intermedialen Zusammenhängen untersucht (z.B. Drama/Theater, Text/Bild, Text/Film). Gegenstand sind die Wechselbeziehungen von Medien unter ästhetischen Gesichtspunkten bzw. deren Funktion für die Konstituierung kultureller Diskurse.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • Methoden der Medienanalyse und Beschreibungsmodelle der Intermedialität, • unterschiedliche Medienformate. Die Studierenden haben die Fähigkeit • Themen und Gattungen in erweiterten medialen Kontexten zu analysieren, • Vermittlungsformen in ihrer Bedeutung für die Rezeption zu erkennen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Zyklus: unregelmäßig (in der Regel alle 3 Semester)
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.LW06 Author/Oeuvre	
Modulcode	MA.AA.LW06
Modultitel (deutsch)	Author/Oeuvre
Modultitel (englisch)	Author/Oeuvre
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul thematisiert Literatur aus autorbezogener Perspektive. Im Zentrum stehen die Analyse eines Werkzusammenhangs und die Konzepte von Werk und Autorschaft.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • Konzepte von Werk und Autorschaft in ihrer historischen Genese, • Nutzen und Grenzen der biographischen Methode, • das Gesamtwerk eines Autors und dessen Rezeption im Überblick. Die Studierenden haben die Fähigkeit • Einzelwerke zum Gesamtwerk in Bezug zu setzen, • die Begriffe 'Autor' und 'Werk' zu problematisieren, • die Inszenierungen und Instrumentalisierungen von Autoren und Autorschaft im jeweiligen kulturellen Kontext zu analysieren.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG *Englisch* : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.

Häufigkeit des Angebots:

unregelmäßig (in der Regel alle 3 Semester)

Unterrichtssprache

Englisch

Modul MA.AA.LW07 Advanced Perspectives on Genre	
Modulcode	MA.AA.LW07
Modultitel (deutsch)	Advanced Perspectives on Genre
Modultitel (englisch)	Advanced Perspectives on Genre
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Vanderbeke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/ Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt vertieftes Wissen zu Gattungen und Gattungstheorie.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen eine Gattung in historischer Perspektive und die entsprechende Theoriebildung; gattungsbezogene Fragestellungen im Kontext aktueller Forschung. Die Studierenden haben die Fähigkeit zur selbständigen Bearbeitung gattungsspezifischer Fragestellungen unter Bezugnahme auf aktuelle Forschung
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.LW08 Theory of Literature/Methods of Interpretation	
Modulcode	MA.AA.LW08
Modultitel (deutsch)	Theory of Literature/Methods of Interpretation
Modultitel (englisch)	Theory of Literature/Methods of Interpretation
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Vanderbeke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Im Modul werden grundlegende und aktuelle Theorien und Methoden der anglistisch-amerikanistischen Literaturwissenschaft diskutiert.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft in ihrem wissenschafts- und kulturhistorischen und interdisziplinären Kontext • zentrale literaturtheoretische Texte. Die Studierenden haben die Fähigkeit • komplexe theoretische Fragestellungen nachzuvollziehen und darzustellen, • Interpretationsparadigmen und -konventionen kritisch zu hinterfragen, • Zusammenhänge zu anderen Disziplinen herzustellen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG *Englisch* : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.

Häufigkeit des Angebots:

unregelmäßig (in der Regel alle 3 Semester)

Unterrichtssprache	Englisch
--------------------	----------

Modul MA.AA.LW09 Fiction/Non-fiction	
Modulcode	MA.AA.LW09
Modultitel (deutsch)	Fiction/Non-fiction
Modultitel (englisch)	Fiction/Non-fiction
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Honegger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt Kenntnisse zu den nicht fiktionalen Gattungen (wie Reiseliteratur und (Auto-) Biographie) und zum Zusammenspiel von <i>fiction</i> und <i>non-fiction</i> . Im Zentrum stehen Darstellungsformen und Fragen der Referenz (fact/fiction) sowie Fragen der Anwendbarkeit literaturwissenschaftlicher Methodik auf nichtfiktionale Textgattungen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen wenigstens eine nicht-fiktionale Gattung in ihrer historischen Genese und die entsprechende Theoriebildung. Die Studierenden haben die Fähigkeit, nicht-fiktionale und nicht-literarische Texte in ihrer Sprachlichkeit zu untersuchen, textliche Plausibilisierungsstrategien zu analysieren und nicht-fiktionale und/oder nicht-literarische Texte in ihrem Zusammenhang mit fiktionaler Literatur und in ihrem spezifischen kulturhistorischen Kontext zu verstehen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG *Englisch* : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.

Häufigkeit des Angebots:

unregelmäßig (in der Regel alle 3 Semester)

Unterrichtssprache	Englisch
--------------------	----------

Modul MA.AA.LW11 Intercultural Studies	
Modulcode	MA.AA.LW11
Modultitel (deutsch)	Intercultural Studies
Modultitel (englisch)	Intercultural Studies
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbau module I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul 604 M.A. Bildung – Kultur – Anthropologie: Wahlpflichtmodul in der Profillinie Sprache und Literatur
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul vermittelt fortgeschrittenes Wissen zu Interkulturalität, Transkulturalität und Multikulturalität.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Theorien der Interkulturalität, Konzepte der Multikulturalität sowie von Migration/Transmigration, die historischen Hintergründe gegenwärtiger interkultureller Auseinandersetzungen, methodische Ansätze zur Bearbeitung interkultureller Fragestellungen. Die Studierenden haben die Fähigkeit Probleme der Interkulturalität in kultur- und literaturwissenschaftlichen Kontexten zu erkennen und zu analysieren, die historischen Hintergründe gegenwärtiger Problem zu erarbeiten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch:

Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.

Unterrichtssprache	Englisch
--------------------	----------

Modul MA.AA.LW12 Reading Course	
Modulcode	MA.AA.LW12
Modultitel (deutsch)	Reading Course
Modultitel (englisch)	Reading Course
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Vanderbeke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul bietet anhand umfangreicher Lektüre einzelner Werke einen umfassenden und vertieften Überblick über literarische Texte einer Epoche oder einer Gattung.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen eine größere Zahl literarischer Texte mehrerer Epochen und unterschiedlichen Sprachstands, epochentypische Themen, Gattungen und Stile, genretypische Phänomene und ihre historischen Ausformungen, motivgeschichtliche Entwicklungen. Die Studierenden haben die Fähigkeit ihr vertieftes literaturhistorisches Wissen mit den in anderen Modulen erworbenen systematischen und methodischen Kenntnissen zu verbinden.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.LW13 Interdisciplinary Perspectives	
Modulcode	MA.AA.LW13
Modultitel (deutsch)	Interdisciplinary Perspectives
Modultitel (englisch)	Interdisciplinary Perspectives
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Caroline Rosenthal
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul 604 M.A. Bildung – Kultur – Anthropologie: Wahlpflichtmodul in der Profillinie Sprache und Literatur
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	In diesem Modul werden literaturwissenschaftliche Themen entlang ihrer Schnittpunkte mit anderen wissenschaftlichen Disziplinen und/oder Künsten oder aus komparatistischer Perspektive untersucht.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • interdisziplinäre Fragestellungen ihres Fachs, • interdisziplinär relevante literarische Themen, • Untersuchungsmethoden wenigstens zweier Wissenschaftsdisziplinen im Rahmen eines thematischen Zusammenhangs. Die Studierenden haben die Fähigkeit • sich die Perspektiven einer anderen Disziplin zu erschließen, • Themen ihres eigenen Fachs aus fachfremder Perspektive wahrzunehmen, • eine ausgewählte Fragestellung eigenständig aus interdisziplinärer Perspektive zu bearbeiten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch:	Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Unterrichtssprache	Englisch oder Deutsch

Modul MA.AA.LW14 Language and Literature	
Modulcode	MA.AA.LW14
Modultitel (deutsch)	Language and Literature
Modultitel (englisch)	Language and Literature
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Vanderbeke
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/ Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul 608 M.A. Anglistik/Amerikanistik: Wahlpflichtmodul 188 M.A. Literatur – Kunst – Kultur: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	alle 2 Jahre (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	S (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul konzentriert sich auf die Sprache literarischer Texte, d.h. rhetorische, linguistische, experimentelle oder kunstsprachliche Aspekte. Dabei werden literarische, poetologische, linguistische, sprachgeschichtliche oder sprachphilosophische Themen erörtert. Im Zentrum steht die Analyse der spezifischen sprachlichen Eigenschaften literarischer Werke.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • Konzepte und Terminologie formaler sprachlicher Analyse literarischer Texte • Modelle der literarischen Linguistik • Theorien experimentellen Schreibens Die Studierenden haben die Fähigkeit • selbständig sprachliche Phänomene in literarischen Texten zu analysieren und ihre Bedeutung in Relation zum Gesamtwerk darzustellen • Methoden der literarischen Linguistik anzuwenden • interdisziplinäre Fragestellungen am Schnittpunkt von Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Sprachphilosophie zu bearbeiten

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.SW05 Statistics for Linguists	
Modulcode	MA.AA.SW05
Modultitel (deutsch)	Statistics for Linguists
Modultitel (englisch)	Statistics for Linguists
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MA <i>Anglistik/Amerikanistik</i> , MA <i>Germanistische Sprachwissenschaft</i> , 008 LG <i>Englisch</i>
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul bietet eine systematische Einführung in verschiedene Verfahren der statistischen Datenanalyse. Neben parametrischen Verfahren zur Analyse von experimentell erhobenen Intervalldaten werden auch Verfahren zur Analyse von Kategorialdaten vorgestellt, die bei der Analyse von Korpus- und sprachtypologischen Daten besonders wichtig sind.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • verschiedene Datentypen und deren Eigenschaften, • verschiedene mono- und multifaktorielle Verfahren zur Analyse von Interval- und Kategorialdaten, • die grundlegenden theoretischen Konzepte, die den verschiedenen statistischen Verfahren zugrunde liegen. Die Studierenden haben die Fähigkeit • quantitative Daten statistisch zu auswerten, • statische Analysen mit dem Statistikprogramm SPSS durchzuführen, • statistische Analysen kritisch zu hinterfragen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Zyklus: unregelmäßig (mindestens einmal alle 4 Semester)
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.SW06 Cognitive Linguistics	
Modulcode	MA.AA.SW06
Modultitel (deutsch)	Cognitive Linguistics
Modultitel (englisch)	Cognitive Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Dr. Florian Haas
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MA <i>Anglistik/Amerikanistik</i> , 008 LG <i>Englisch</i>
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich mit zentralen Aspekten der kognitiven Linguistik: Kategorisierung, Metaphern, Aspekte der kognitiven Grammatik. Darüber hinaus werden in dem Modul psycholinguistische Modelle der Sprachprozessierung und Sprachproduktion diskutiert.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • verschiedene Theorien der Kategorisierung (die klassische Theorie, die Prototypentheorie, die Exemplartheorie), • die kognitive Theorie des Metapherngebrauchs, • zentrale Prinzipien der kognitiven Grammatik, • psycholinguistische Modelle der Sprachprozessierung und der Sprachproduktion. Die Studierenden haben die Fähigkeit • Kategorien in wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Kontexten kritisch zu hinterfragen, • den Gebrauch von Metaphern in der Alltagssprache zu analysieren, • linguistische Strukturen aus kognitiver und psycholinguistischer Perspektive zu betrachten.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Zyklus: unregelmäßig (mindestens einmal alle 4 Semester)
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.SW07 Principles of Language Change	
Modulcode	MA.AA.SW07
Modultitel (deutsch)	Principles of Language Change
Modultitel (englisch)	Principles of Language Change
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MA <i>Anglistik/Amerikanistik</i> , MA <i>Germanistische Sprachwissenschaft</i> , 008 LG <i>Englisch</i>
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit theoretischen Aspekten des Sprachwandels: Grammatikalisierung, das Phänomen der unsichtbaren Hand, soziolinguistische Modelle des Sprachwandels, das Konzept der konkurrierenden Motivationen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • soziale, kognitive und kommunikative Ursachen und Mechanismen des Sprachwandels, • Implikationen des Sprachwandels für die allgemeine Sprachtheorie. Die Studierenden haben die Fähigkeit • mit diachronen Sprachdaten zu arbeiten, • diachrone und synchrone Aspekte der Sprachanalyse aufeinander zu beziehen, • linguistische Kategorien aus sprachhistorischer Perspektive zu betrachten.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Zyklus: unregelmäßig (mindestens einmal alle 4 Semester)
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.SW08 English Varieties	
Modulcode	MA.AA.SW08
Modultitel (deutsch)	English Varieties
Modultitel (englisch)	English Varieties
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MA <i>Anglistik/Amerikanistik</i> , 008 LG <i>Englisch</i>
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit geographischen, sozialen und ethnischen Varietäten des Englischen.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • die linguistischen Merkmale der wichtigsten britischen und amerikanischen Varietäten, • die historischen Umstände, die zu der Herausbildung von Varietäten geführt haben, • die Beurteilung einzelner Varietäten des Englischen in der britischen und amerikanischen Gesellschaft, • die wichtigsten Merkmale von Pidgin und Kreolsprachen, • die wichtigsten Merkmale von standardisierten Zweitsprachen des Englischen in den ehemaligen britischen Kolonien. Die Studierenden haben die Fähigkeit • sprachliche Merkmale englischer Varietäten zu erkennen und zu beschreiben, • die gesellschaftliche Beurteilung einzelner Varietäten des Englischen kritisch zu hinterfragen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Zyklus: unregelmäßig (mindestens einmal alle 4 Semester)
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.SW09 Contrastive Linguistics	
Modulcode	MA.AA.SW09
Modultitel (deutsch)	Contrastive Linguistics
Modultitel (englisch)	Contrastive Linguistics
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MA <i>Anglistik/Amerikanistik</i> , 008 LG <i>Englisch</i>
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul befasst sich aus vergleichender Perspektive mit verschiedenen Aspekten der englischen und deutschen Phonologie, Morphologie und Syntax.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen • die grundlegenden Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Wort- und Satzstruktur des Englischen und Deutschen, • den historischen Hintergrund für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der englischen und deutschen Grammatik. Die Studierenden haben die Fähigkeit • grammatische Strukturen und Kategorien sprachvergleichend zu analysieren, • strukturelle Ursachen für Grammatikfehler im Zweitspracherwerb zu erkennen und zu erklären.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	008 LG <i>Englisch</i> : Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Zyklus: unregelmäßig (mindestens einmal alle 4 Semester)
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.SW10 Grammar and Language Use	
Modulcode	MA.AA.SW10
Modultitel (deutsch)	Grammar and Language Use
Modultitel (englisch)	Grammar and Language Use
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/ Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MA Anglistik/Amerikanistik, 008 LG Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit Aspekten der Kommunikation und Kognition, die die Entwicklung des Sprachsystems im Prozess des Sprachgebrauchs beeinflussen. Dabei geht es u.a. um den Einfluss der folgenden Faktoren: die Frequenz von Wörtern und Konstruktionen, die Informationsstruktur, pragma-tische Inferenzprozesse, Analogie und Bahnung (= Priming), Kategorisierung und Ikonizität.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen den Zusammenhang zwischen Sprachgebrauch, Sprachentwicklung und Sprachstruktur, die sozialen, kognitiven und kommunikativen Grundlagen der Grammatik. Die Studierenden haben die Fähigkeit Aspekte der Grammatik im Zusammenhang mit Aspekten des Sprachgebrauchs und des Sprachwandels zu analysieren, Daten aus verschiedenen Bereichen der Linguistik (z.B. Korpuslinguistik, Historische Sprachwissenschaft, Spracherwerbsforschung, Psycholinguistik) aufeinander zu beziehen, sprachwissenschaftliche Themen aus einer übergeordneten, kognitionswissenschaftlichen Perspektive zu betrachten
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch:	
Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Zyklus: unregelmäßig (mindestens einmal alle 4 Semester)	
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul MA.AA.SW11 Grammatical Categories in Comparative Perspective	
Modulcode	MA.AA.SW11
Modultitel (deutsch)	Grammatical Categories in Comparative Perspective
Modultitel (englisch)	Grammatical Categories in Comparative Perspective
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Volker Gast
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	008 LG Englisch: erfolgreicher Abschluss der im Wahlpflichtbereich Linguistik/ Literaturwissenschaft I zu belegenden Aufbaumodule I Linguistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	MA Anglistik/Amerikanistik, 008 LG Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	150 h
- Präsenzstunden	30 h
- Selbststudium	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Das Modul beschäftigt sich mit der vergleichenden Analyse grammatischer Kategorien. Im Vordergrund steht dabei die Auseinandersetzung mit der Grammatik des Englischen und seiner Varietäten vor dem Hintergrund typologischer Variation.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die wichtigsten Theorien und Beschreibungsmodelle im Bereich der grammatischen Kategorien des Englischen; die strukturelle Organisation der jeweiligen Kategorien in der Standardsprache und ausgewählten Varietäten; die typologische Variation in diesen Bereichen. Die Studierenden haben die Fähigkeit, grammatische Kategorien in bestimmten Kontexten theoretisch angemessen zu analysieren und zu interpretieren; die grammatische Organisation des Englischen in einen typologischen Gesamtzusammenhang einzuordnen.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit oder Klausur

Zusätzliche Informationen zum Modul 008 LG Englisch:	
Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein. Zyklus: unregelmäßig (mindestens einmal alle 4 Semester)	
Empfohlene Literatur	--
Unterrichtssprache	Englisch

Modul ZLD-P1 Einführung in die Schulwirklichkeit	
Modulcode	ZLD-P1
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Schulwirklichkeit
Modultitel (englisch)	Introduction to School Practice
Modul-Verantwortliche/r	<i>PD Dr. Karin Kleinespel</i>
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum Praxissemester (vgl. § 4 Praxissemesterordnung)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	In Verbindung mit den übrigen Modulen des Praxissemesters: Meldung zur Staatsprüfung (LA-Gymnasium/ LA-Regelschule)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Praktikum + 2 Blockseminare (insgesamt 4 Tage)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	255 h
- Selbststudium	45 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<i>Im Seminar:</i> Rahmenbedingungen von Schule und Unterricht; Grundsätzliche Fragen der Lehrerkompetenzen (Unterrichten, Erziehen, Beurteilen, Innovieren); Professionstheoretisch angeleitete Beobachtungs- und Auswertungskriterien für das Praxissemester <i>Im Praktikum:</i> Aktive Teilnahme an der Einführungs-, Unterrichts- und Projektphase nach Vorgabe der Verantwortlichen für Lehrerbildung und der fachbegleitenden Lehrer
Lern- und Qualifikationsziele	• Die Schulwirklichkeit an der Praktikumsschule aus Schüler- und Lehrersicht beobachten und analysieren können • Eigenen und fremden Unterricht im Kontext der Schule als Organisation analysieren und bewerten können • Ein persönliches Rollenverständnis zur Klärung der Berufseignung entwickeln können • Die individuellen Perspektiven als Lehrperson mit den gesellschaftlichen Anforderungen an den Lehrerberuf in Beziehung setzen können
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme am Praktikum und an den Seminarveranstaltungen. Erledigung von Arbeitsaufgaben in den Seminaren und im Praktikum
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Der Praktikumsbericht/das Portfolio wird mit "bestanden"/ "nicht bestanden" bewertet

Zusätzliche Informationen zum Modul	Zur Erreichung der Studienziele des Moduls ist eine Anwesenheitspflicht bei den Seminaren und Übungen des Moduls gegeben. Nähere Einzelheiten teilen die jeweiligen Lehrkräfte zu Beginn dieser Lehrveranstaltungen nachvollziehbar mit.
Empfohlene Literatur	Wird zu Beginn des Moduls bekannt gegeben

Modul LG.AA.FIN Wissenschaftliche Hausarbeit Englisch	
Modulcode	LG.AA.FIN
Modultitel (deutsch)	Wissenschaftliche Hausarbeit Englisch
Modultitel (englisch)	Written thesis English
Modul-Verantwortliche/r	vom Landesprüfungsamt bestellte Prüfer
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	Zulassung zum zweiten Abschnitt der Staatsprüfung durch das Landesprüfungsamt
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	008 LG Englisch
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	008 LG Englisch: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	4 Monat(e)
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	betreute Eigenarbeit
Leistungspunkte (ECTS credits)	20 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	600 h
- Präsenzstunden	0 h
- Selbststudium	600 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Die Studierenden bearbeiten selbständig, innerhalb einer vorgegebenen Frist, eine ausgewählte Fragestellung aus der Fachwissenschaft oder der Fachdidaktik mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden und unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstandes.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Kompetenzen der Kandidaten werden unter Heranziehung des in § 3 Abs. 2 (für die Fachdidaktik Abs. 3) genannten Kompetenzkatalogs der Staatsprüfungsordnung festgestellt und bewertet. Sie belegen mit dieser schriftlichen Arbeit ihre Fähigkeit - eine spezifische fachwissenschaftliche Fragestellung selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten, - Problemstellungen argumentativ aufzuarbeiten, - fachspezifische Methoden ergebnisorientiert und differenziert anzuwenden, - Ergebnisse kritisch zu interpretieren, sie in Bezug auf den aktuellen Forschungsstand zu diskutieren und in adäquater Form schriftlich darzustellen.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Wissenschaftliche Hausarbeit

Zusätzliche Informationen zum Modul Die wissenschaftliche Hausarbeit kann in einem der gewählten Prüfungsfächer, in einer der gewählten Fachdidaktiken oder in den Erziehungswissenschaften angefertigt werden. (§ 16 Absatz 1 der Staatsprüfungsordnung für Gymnasium)
--

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung

Abkürzungen für Veranstaltungen

LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
T....	Tutorium
Tu....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium
Ve....	Versammlung

Abkürzungen für Veranstaltungen

ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
VT....	Vortrag
Vor....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester